

Nr.	Vorgang	Beispiel für Nachweisführung	Bewertungsmaßstab (Mindestniveau)	Kat. der Abweichung
1.	Platzbeschaffenheit			
1.1	Ist der Lagerplatz befestigt oder werden sonstige Maßnahmen ergriffen, um eine Verunreinigung des Ausbauasphaltes bzw. Asphaltgranulates beim Ladevorgang zu verhindern?	Verfahrensanweisung, Begehung	Mindestanforderung für den Begriff "befestigt": Lagerung auf Unterlage aus technisch verträglichem Material ohne negative Auswirkungen auf Asphaltgranulatqualität für den vorgesehenen Verwendungszweck (z. B. Asphaltgranulat [RA] für Deck- und Binderschichten im Bereich des Lagerplatzes, wo Deck- und Binderschichten bisher gelagert wurden; z. B. Festlegung in VA, dass AG so geladen wird, dass "Materialsokkel" auf der Unterlage liegen bleibt)	kritisch
1.2	Besteht die Möglichkeit, potenziell verunreinigten Ausbauasphalt bis zur abschließenden Klärung zwischenzulagern?	Verfahrensanweisung, Begehung	ausreichende Platzverhältnisse für die Errichtung eines potentiellen Zwischenlagers	kritisch
1.3	Ist Sauberkeit und Ordnung auf dem Lagerplatz gewährleistet, um Verunreinigungen bei der Lagerung zu vermeiden?	Verfahrensanweisung, Begehung	kein Zusammenlaufen technisch nicht verträglicher Materialien; keine Verunreinigungen mit Fremdstoffen während der Lagerung	kritisch
1.4	Gibt es eine Eingangswaage?	Begehung	Waage zur Erstellung von Materiallieferscheinen; Wird die Versorgungssicherheit gezielt gesteuert?	unkritisch
1.5	Ist ein aktueller Übersichtsplan vorhanden, der die Betriebsflächen einschließlich vorhandener Halden enthält?	Verfahrensanweisung, Haldenplan, Begehung	eindeutige Zuordnung der Halden im Haldenplan zur Beschilderung der Halden auf dem Lagerplatz am Tag der Überwachung; Historie des Haldenplans (Aktualisierung mindestens beim Aufbereitungsvorgang und Verbrauch einer RA-Halde)	kritisch

Nr.	Vorgang	Beispiel für Nachweisführung	Bewertungsmaßstab (Mindestniveau)	Kat. der Abweichung
2.	Liefervereinbarungen			
2.1	Gibt es Liefervereinbarungen über die Menge des zu erwartenden Ausbauasphalts?	Auftragsbestätigungen	stichprobenartige Überprüfung	unkritisch
2.2	Existiert eine Liefervereinbarung über die Eigenschaften des Ausbauasphalts (z. B. Fräsasphalt oder Aufbruchasphalt)?	Auftragsbestätigungen, Vorinformationen, Voruntersuchungen	stichprobenartige Überprüfung	unkritisch
2.3	Gibt es Liefervereinbarungen über die Einhaltung der nach RuVA-StB definierten Verwertungsklasse A?	Auftragsbestätigungen, Vorinformationen, Voruntersuchungen	stichprobenartige Überprüfung	kritisch
2.4	Gibt es innerhalb der Liefervereinbarungen Regelungen, die die Einhaltung der Kategorie FM _{1/0,1} nach TL AG-StB sicherstellen?	Auftragsbestätigungen, Vorinformationen, Voruntersuchungen	stichprobenartige Überprüfung	kritisch
3.	Eingang des Ausbauasphaltes			
3.1	Wird beim Eingang des Materials eine Wiegung mit Dokumentation (Kunde, Baustelle) auf dem Wiegeschein durchgeführt?	Lieferscheine	bezieht sich auf Anlieferungen mit bestehender Liefervereinbarung; stichprobenartige Überprüfung,	kritisch
3.2	Findet bei Eingang des Materials eine Kontrolle durch das Betriebspersonal statt?	Verfahrensweisung, Begehung	stichprobenartige Überprüfung	kritisch
3.3	Wird die Kippstelle bzw. Halde durch das Betriebspersonal zugewiesen?	Verfahrensweisung, Begehung	Befragung: Kennt sich das Personal mit den Regelungen aus?	kritisch

Nr.	Vorgang	Beispiel für Nachweisführung	Bewertungsmaßstab (Mindestniveau)	Kat. der Abweichung
4.	Handlungsanweisung im Falle vereinbarungswidriger Lieferung			
4.1	Werden im Verdachtsfall ein PAK-Schnelltest und/oder eine organoleptische Kontrolle vor Ort durchgeführt und sind die dafür erforderlichen Prüfmittel vorhanden?	Verfahrensanweisung, Begehung, Prüfmittel	ggf. Vorhandensein PAK-Marker/geeignetes Farbspray	kritisch
4.2	Wird eine Separierung des potentiell vereinbarungswidrigen Materials (Art und Gehalt an Fremdstoffen) vorgenommen?	Verfahrensanweisung, Begehung	stichprobenartige Überprüfung	kritisch
4.3	Wird die Annahme von Materialien, die nicht der Verwertungsklasse A nach RuVA-StB entsprechen, verweigert?	Verfahrensanweisung	Regelung, dass im Zeifelsfall auf der Grundlage qualitativer Überprüfung Material abgewiesen wird	kritisch
4.4	Wird der Betriebsleiter des Standortes informiert?	Verfahrensanweisung, Organigramm	stichprobenartige Überprüfung	unkritisch
4.5	Erfolgt eine Meldung an den Lieferanten des	E-Mail (exemplarisch)	stichprobenartige Überprüfung	kritisch
4.6	Wird im Verdachtsfall eine Probenahme zur labortechnischen Analyse in Bezug auf die Einhaltung der Verwertungsklasse A nach RuVA-StB	Verfahrensanweisung, externe Untersuchungsberichte	stichprobenartige Überprüfung	unkritisch
4.7	Wird das Material mit Frist bzw. Terminsetzung vom Anlieferer abgeholt?	E-Mail (exemplarisch)	bezieht sich nur auf Verunreinigungen nach Abschnitt 4.1.6 der TL AG-StB; stichprobenartige Überprüfung	unkritisch
5.	Aufbereitung und Homogenisierung des angelieferten Ausbauasphalts			
5.1	Wird durch das Asphaltgranulatmanagement eine negative Beeinflussung der Homogenität ausgeschlossen?	Begehung	Gibt es Maßnahmen gegen Haldenentmischung?	unkritisch
5.2	Erfolgt, sofern erforderlich, eine Aufbereitung durch Sieben und/oder Brechen in die gewünschten Asphaltgranulate?	Begehung	Überprüfung bedarfsgerechter Aufbereitung für den angestrebten Verwendungszweck	unkritisch

Nr.	Vorgang	Beispiel für Nachweisführung	Bewertungsmaßstab (Mindestniveau)	Kat. der Abweichung
6.	Haldenwirtschaft des Asphaltgranulates			
6.1	Werden die unterschiedlichen Asphaltgranulate getrennt gelagert?	Begehung	eindeutige Zuordnung der Halden im Haldenplan zu Beschilderung (gleiche Bezeichnung oder Kurzbezeichnung)	kritisch
6.2	Findet eine Untersuchung der Asphaltgranulate nach TL AG-StB statt?	WPK-Aufzeichnungen, Klassifizierungen	stichprobenartige Überprüfung der Vollständigkeit der Asphaltgranulatuntersuchungen (nach Anzahl und Inhalt)	kritisch
6.3	Werden die Asphaltgranulathalden gemäß zugeordneter Klassifizierung eingesetzt?	Klassifizierungen, Haldenplan, Beschilderung, Begehung	stichprobenartige Überprüfung des klassifizierungskonformen AG-Einsatzes	kritisch
6.4	Sind die Halden gemäß Haldenplan verwechslungsfrei gekennzeichnet?	Begehung, Beschilderung	Vorhandensein	kritisch
7.	Organisatorische Maßnahmen			
7.1	Gibt es eine Festlegung von Verantwortlichkeiten?	Verfahrensanweisungen, Organigramm, Verantwortungsmatrix	Vorhandensein	kritisch
7.2	Liegt eine Anweisung für eine repräsentative Probenahme von Asphaltgranulat vor?	Verfahrensanweisung, Vorführung	Vorhandensein	kritisch
7.3	Ist ein Ladegerät zur Unterstützung der Probenahme vorhanden?	Begehung	Vorhandensein mind. eines Radladers	kritisch
7.4	Werden regelmäßig Schulungen des Personals im Umgang mit Ausbausphal und Asphaltgranulat durchgeführt?	Schulungsplan und Schulungsnachweise	Vorhandensein	kritisch